

Zusatzqualifikation

Leitung von aktivierenden und kreativen Bildungsarrangements

Viele Sozialarbeiter*innen sind Spezialist*innen in ihren Handlungsfeldern bzw. verfügen über bestimmte Kompetenzen in Moderation und Leitung von Veranstaltungen.

Ein gelingender Lehr-Lernprozess braucht neben praktischen Erfahrungen ganz bestimmte Fähigkeiten und Wissensressourcen, um das Thema, die Bedürfnisse der Gruppe und der Einzelpersonlichkeiten in Balance zu bekommen. Neben dem Grundverständnis der themenzentrierten Interaktion gibt es viele gelingende Faktoren für Lernprozesse. Neben modernen Erkenntnissen der Hirnforschung zur Motivation von Lernen geht es um ein bewusstes und systematisches Training zu Erfordernissen für Begleiter*innen in komplexen Bildungssituationen.

Referent*innen

Andrea Scholz, Ingo Gelfert, Carsten Kuniß, Silke Klewe und andere

Methoden

Kleingruppenarbeit, Demonstrationsbeispiele, Übungen, Rollen- und Planspiele, theoretische Inputs, kollegialer Austausch und Beratung, Selbstevaluation, Fallarbeit, Praxisberatung/Supervision

Zielgruppe

Fachkräfte, die Fortbildungen und Veranstaltungen leiten bzw. dies beabsichtigen, Referent*innen der Erwachsenenbildung im sozialen Bereich u.a. Interessierte

Modul 1: **Das Bildungsfeuer entfachen**

Leit- und Grundsätze für Bildungsarrangements

Termin: 30. August 2018, Ort: Euba

Modul 2: **Der erste Eindruck**

Anfänge gestalten, Prozess, Dramaturgie von Fortbildungen

Termin: 6. bis 8. November 2018, Ort: Naunhof, Haus Grillensee

Modul 3: **In der Leitungsrolle Platz nehmen**

Aufgaben, Rollen und Fähigkeiten

Umgang mit Grenzen und Stolpersteinen

Selbstmanagement

Termin: 25. bis 29. März 2019, Ort: Kohren Sahlis

Modul 4: **Bridge over troubled water**





Lernen und Lehren... lernen – zwischen die Welt und uns selbst in dieser Welt begreifen lernen
Unterschied klassisches und ganzheitliches Lernverständnis und abgeleitete Herausforderungen an das Rollenprofil, Auswahl und Aufbereiten von Lerninhalten

Termin: 3. bis 5. Juni 2019, Ort: Kulturdenkmal Appenhof

- Modul 5: **Die Kraft der Reibung**
Konflikte in Gruppen erkennen und bearbeiten
Fortbildungen sicher leiten
Umgang mit schwierigen Situationen
Termin: 7. bis 10. Oktober 2019, Ort: Wilsdruff, Rittergut Limbach
- Modul 6: **Den Taktstock schwingen**
Visualisieren und Strukturieren
Methoden und Medien
Moderationsdramaturgie
Termin: 21. bis 22. Januar 2020, Ort: Naunhof, Haus Grillensee
- Modul 7: **Die Fortbildungsgestalt schließen**
Fortbildungsmanagement / Abschied gestalten
Fortbildungs- und Teilnehmer*innenmanagement
Qualität und Wirksamkeit
Termin: 11. bis 14. Mai 2020, Ort: Kohren Sahlis
- Modul 8: **Unter Beweis gestellt**
Abschlusskolloquium als Fachveranstaltung
zur Qualität von Fortbildung
Termin: 15. - 16. September 2020, Ort: Gut Froberg

Rahmenbedingungen zur zertifizierten Teilnahme:

Nach erfolgreicher Beendigung der Zusatzqualifikation erhalten die Teilnehmer/innen ein Zertifikat und die Anerkennung der Rolle als „Fortbildner*in/Agjif-Sachsen“. Zur Erlangung des Zertifikates sind folgende Leistungen zu erbringen:

-  -aktive und lebendige Teilnahme an allen Modulen und am Abschlusskolloquium der Zusatzqualifikation,
-  -Teilnahme an 8 Supervisionssitzungen,
-  -Teilnahme an den Lerngruppentreffen,
-  -Durchführung und Reflexion einer 1 bis 3-tägigen Fortbildungsveranstaltung als Praxisprojekt

Kosten der Zusatzqualifikation: 2880,00 Euro zahlbar Gesamt oder in Raten nach Rechnung

Information, Beratung und Anmeldung

Ingo Gelfert, E-Mail: gelfert@agjif-sachsen.de, Telefon: +49 (0)371 5 33 64 29
<http://www.agjif-sachsen.de/zusatzqualifikationen.html>